

Wie wir nachhaltiges Wirtschaften auf dem Stautenhof leben

Herbst 2019

Liebe Kundinnen und Kunden,

auch in diesem Jahr wollen wir Sie mit unserem jährlichen Mitarbeiterbrief über die Maßnahmen, Fortschritte und Erfolge auf dem Laufenden halten, die aus der Umsetzung unserer Nachhaltigkeitsstrategie resultieren.

Dabei rufen wir wieder unser Stautenhof-Leitbild in Erinnerung und zeigen, dass wir die in 2015 von uns gemeinsam entwickelten Leitbildsätze auch in der Praxis leben, Jahr für Jahr.

Leitbild // Unsere Mission

Der Stautenhof produziert und verkauft nachhaltig hergestellte Lebensmittel aus Landwirtschaft und Handwerk in hoher Qualität. Die angebotenen Produkte aus unserer Landwirtschaft werden nach strengen Standards des ökologischen Landbaus im geschlossenen Kreislauf erzeugt. Unser Leitprinzip ist das Wirtschaften im Einklang mit Mensch und Natur, ökonomisch, ökologisch und sozial ausgewogen.

Wir leben „Bio“ aus tiefer Überzeugung und sind Vorbild für andere Unternehmen.



Stautenhof
MEIN BIOHOF

Leitbild // Unsere Werte und Prinzipien

Unser Handeln basiert auf unseren gemeinsamen Werten wie Verantwortung für Mensch und Umwelt, Zusammenhalt, Freude und Spaß, Ehrlichkeit, Fairness und Zuverlässigkeit. Nachhaltigkeit, Wertschätzung für Mensch und Natur sowie Regionalität sind zudem tragende Elemente in unserem Leitbild. Wir sind neuen Ideen gegenüber immer offen.

Wir ziehen alle an einem Strang, denn wir wissen: **Nur gemeinsam sind wir stark.**

Was wir in den sieben Strategie-Handlungsfeldern

- > Mitarbeiter
- > Kunden
- > Lieferanten
- > Natur
- > gesellschaftliches Engagement
- > wirtschaftlicher Erfolg
- > Kommunikation

umgesetzt haben, zeigen wir Euch nachfolgend an ausgewählten Nachhaltigkeits-Highlights aus dem Zeitraum von Mitte 2018 bis Mitte 2019.

Leitbild // Wir Mitarbeiter

Wir vom Stautenhof Team gehen jeden Tag gerne zur Arbeit. Unser sehr gutes Arbeitsklima schafft Wohlbefinden für uns alle. Jeder von uns ist bestens motiviert, kann die eigenen Werte leben und Stärken sowie Interessen gut einbringen.

Unser Miteinander ist offen, ehrlich und wertschätzend. Wir fühlen uns angekommen. Wir vertrauen einander. Wir haben eine gute Streitkultur und finden für jedes Problem eine Lösung. Wir fühlen uns gesehen und geachtet, so wie wir sind. Alle werden gleich wichtig behandelt. Selbständiges Arbeiten und Weiterentwicklung werden gefördert. Alle lernen gerne dazu. Wir dürfen Fehler machen. Wir haben klare Strukturen und Regeln, die Sicherheit geben. Wir tragen den Hof gemeinsam als Team. Wir identifizieren uns mit „unserem“ Stautenhof.

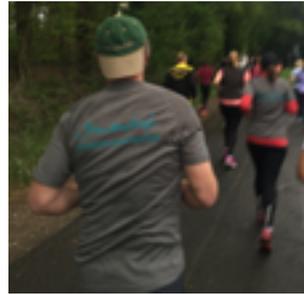
Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Am 27. März 2019 wurde von der IHK mittlerer Niederrhein zum ersten Mal ein Preis für Betriebliches Gesundheitsmanagement verliehen. Gewürdigt wurden besonders innovative Ideen von IHK Mitgliedsunternehmen, die sich mit kreativen Maßnahmen umfassend, systematisch und dauerhaft für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter einsetzten. In der Kategorie „kleine Unternehmen“ wählte die Expertenjury der IHK unseren Betrieb für den 1. Platz für vorbildliches betriebliches Gesundheitsmanagement aus

-> Im Rahmen des in 2015 begonnenen betrieblichen Gesundheitsmanagements mit der IKK Classic ist und bleibt die „Förderung der Mitarbeitergesundheit“ ein wichtiges Ziel unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Für die weitere Umsetzung in 2018 hatten wir wieder die IKK classic mit ins Boot geholt. Bei der Auftaktveranstaltung brachte Thorsten Wagner uns die Themen „Mehr Bewegung im Alltag“ und „Verhaltensänderung – Tipps und Tricks“ näher. Es folgte die 10.000-Schritte-Challenge: Einen Monat lang sammelten alle Stautenhof und Osterath Mitarbeiter ihre zurückgelegten Schritte, um gemeinsam in den Regenwald zu laufen.

Ende November 2018 fand der gemeinsam mit der IKK classic organisierte Gesundheitstag statt. In den Räumen der Wealth GmbH konnten die Mitarbeiter an verschiedenen Stationen unterschiedliche Angebote wahrnehmen. Neben Hautschutzcheck und Rückenkamera wurde ein Hör- und Sehtest angeboten. Bei der Capiro Klinik wurden die Venen durchgecheckt, bei Ix Optik aus Anrath die Augen. Die Mitarbeiter der Halle 22 brachten mit einer Bioimpedanzanalyse unter anderem ans Licht, wie es um Körperfett- und Muskelmasse steht. Außerdem wurden ein Rückenscreening, eine individuelle Stressanalyse, ein Herz- Kreislauf test und Workshops zu den Themen „Ernährung“ und „Rückengesundheit“ angeboten.

-> Auch Joggen ist gut für die Gesundheit: Einige Mitarbeiter nahmen am 28.4.19 am Apfelblütenlauf in Vorst teil. Mit 18 Läufern sind wir an den Start gegangen und haben alle die Ziellinie erreicht. Zudem wurden pro Läufer 5 Euro für die action medeor gespendet und damit die „Notapotheke der Welt“ unterstützt.



-> Wir bilden regelmäßig aus: Sechs Auszubildende absolvier(t)en ihre Lehrzeit bei uns. In der Landwirtschaft sind es Philipp Unkelbach, Christoph Coßmann und Paul Schulte-Bockholt. Björn Bornemann wird zum Fleischer ausgebildet, Silas Sieglar zum Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Schwerpunkt Fleischerei, Robin Metzger zum Kaufmann im Einzelhandel.

-> Aus unserer sozialen Verantwortung bieten wir Praktika an. Rund 20 Schüler, Studenten oder Umschüler lernen in einem Praktikum unseren Betrieb kennen. Uns erreichen sehr viele Bewerbungen für Praktika, so dass wir eine Vorauswahl treffen müssen.

-> Damit unsere Kunden mehr über die Menschen im Stautenhof erfahren, stellen wir Mitarbeiter in kleinen Portraits in den Kunden-Newslettern vor: Carina Teller, Anika Launert, Dorthe Brücker, Ryszard Polit, Irene Burlage, Tina Winkels, Doro Zellmann, Martina Marx, Michael Bill, Niko Lales, Alexander Bodenschatz, Auszubildender Paul Schulte-Bockholt

-> Wir führen jährlich strukturierte Mitarbeitergespräche durch. Jeder Mitarbeiter hat die Gelegenheit zum Feedback: Was gut läuft, was nicht so gut läuft, dazu dann Verbesserungsvorschläge, Ziele zur Weiterentwicklung setzen etc.

-> Das Konzept zur Kinderbetreuung entwickelt sich erfreulich weiter. Als Lösung zeichnet sich ab, dass eine gemeinnützige Trägergesellschaft den Bau eines öffentlichen Kindergartens auf dem Stautenhof Gelände vornimmt. Die Baugenehmigung ist da. Fünf Plätze sind für Kinder der Stautenhof Mitarbeiter reserviert.

-> Damit alle Stautenhof-Mitarbeiter einen besseren Bezug zu den Aufgaben der verschiedenen Bereiche bekommen, macht jeden Monat eine andere Person des Stautenhof-Teams ein Praktikum in den verschiedenen Abteilungen. Jeden ersten Samstag im Monat wird ein Mitarbeiter mittels Losverfahren für die Rotation gezogen.

-> Die Weiterbildung der Mitarbeiter ist ein fester Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Insbesondere die Angebote der Weiling Akademie werden gut angenommen.

-> Natürlich haben wir als Stautenhof-Team auch wieder gemeinsam gefeiert. Am 22.6.19 fand unser jährliches Mitarbeiterfest statt. Da in der Vorweihnachtszeit keine Zeit für eine Weihnachtsfeier bleibt, wird auf dem Stautenhof traditionell im Juni gefeiert. Das Wetter spielte wie auch im letzten Jahr mit und so feierten wir bei Musik, gutem Essen, leckeren Cocktails und bester Laune bis in die frühen Morgenstunden



Stautenhof
MEIN BIOHOF

Leitbild: Unsere Kunden

Unsere Kunden kaufen bei uns mit einem guten Gefühl ein. Sie sind stolz auf „ihren“ Stautenhof. Sie fühlen sich immer herzlich willkommen und genießen unsere freundliche und fachkundige Beratung. Unsere Kunden haben vollstes Vertrauen in unser Team und unsere Produkte. Denn sie wissen, wo alles herkommt und können sich darauf verlassen, dass wir unser Bestes geben, um umwelt- und sozialverträglich zu wirtschaften.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Die **Befragungsergebnisse zur Kundenzufriedenheit** durch die Zeitschrift „Schrot und Korn“ waren für unseren Stautenhof sehr positiv und zeigten eine hohe Zufriedenheit der Kunden.

Einmal im Jahr haben Bio-Fachhandelskunden die Möglichkeit, „ihren“ Laden bei der Schrot & Korn Leserwahl zu bewerten. Neben der Bewertung nach Punkten, hatten die Kunden die Möglichkeit anzumerken, was sie am Stautenhof besonders schätzen, aber auch Kritik zu äußern. Bundesweit folgten 47.703 Menschen dem Aufruf online oder per Postkarte und beurteilten in folgenden sechs Kategorien:

1. Frische bei Obst und Gemüse 1,15 (1,20)
2. Frische bei MoPro, Brot, Fleisch 1,06 (1,15)
3. Sortiments-Vielfalt 1,47 (1,40)
4. Fachkunde Beratung 1,12 (1,21)
5. Preis-Leistungs-Verhältnis 1,38 (1,42)
6. Gesamteindruck 1,20 (1,25)

Hinter den Kategorien: Bewertung des Stautenhofs und in Klammern im Vergleich die bundesweiten Werte für Hofläden.

Wir freuen uns sehr über die zahlreichen positiven Bewertungen und Kommentare, die vor Allem die Freundlichkeit und Kompetenz der Mitarbeiter, Tierhaltung, die Transparenz des Hofes, die Qualität und Vielfalt unseres Sortimentes loben. Auch der Mittagstisch und unsere monatlichen Hofführungen kommen sehr gut bei unseren Kunden an.

Natürlich gibt es auch spezielle Wünsche, was das Sortiment angeht und der eine wünscht sich einen größeren Laden, der andere mehr Kinderveranstaltungen. Wir arbeiten die Liste der Anmerkungen und Wünsche und auch jede Kritik im Team auf und überlegen, was für uns sinnvoll und umsetzbar ist. In Summe kann man sagen, dass unsere Kunden den Stautenhof als Einkaufserlebnis mit angenehmer Atmosphäre schätzen.

-> Wir fördern über unsere Hofführungen das Bewusstsein der Kunden und der anderen Interessierten für Nachhaltigkeitsaspekte der ökologischen Landwirtschaft. So wissen unsere Kunden, wie die Tiere aufwachsen und wie unsere Produkte entstehen.

-> Wir informieren unsere Kunden nicht nur mittels wöchentlichem Newsletter, sondern auch über unsere neue Kundenzeitung mit dem Namen „HofKunde“.



Stautenhof
MEIN BIOHOF

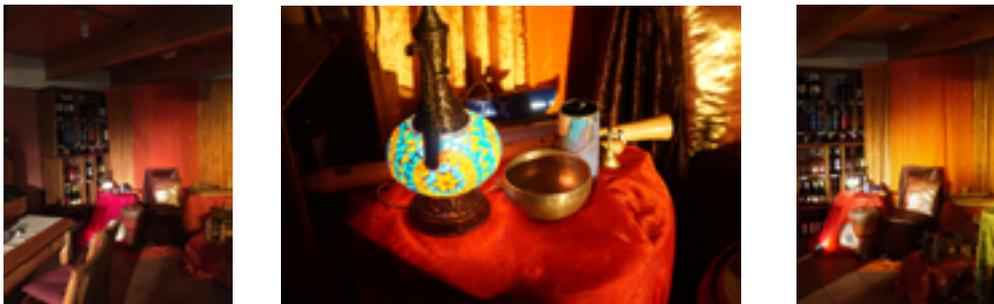
-> Auch in 2019 konnten unsere Kunden und andere Interessierte auf unserem Gelände einen Biogarten mieten, durch unsere Kooperation mit den Ackerhelden. Am 12.5.19 wurde die dritte Ackerhelden Saison auf den Mietparzellen am Stautenhof eingeläutet. Unter www.ackerhelden.de werden ausschließlich Flächen angeboten, die nach Richtlinien der Anbauverbände Bioland, Demeter oder Naturland bewirtschaftet werden und entsprechend zertifiziert sind – mittlerweile bundesweit und als einziger Selbsternte-Anbieter echt bio. Rund 85 biozertifizierte Gemüseärten haben die Ackerhelden in diesem Jahr in Anrath vermietet.



Die Parzellen in einer Größe von je 40 qm (2x20m) werden von uns vorbereitet und mit über 150 Bio-Jungpflanzen vorbepflanzt, darunter gelbe und rote Kartoffeln, Zwiebeln, Kohlrabi, Fenchel, Sellerie, rote Bete, Schnittlauch, Petersilie, Mangold, Spinat, Wirsing und Rosenkohl. Außerdem werden Korn- und Ringelblumen gepflanzt und Blühstreifen für Insekten angelegt, um diesen einen wertvollen Lebensraum zu schaffen. Gartengeräte und Gießwasser stehen vor Ort zur Verfügung. Zudem bieten die Ackerhelden eine Rundum-Beratung per Telefon und E-Mail, es gibt regelmäßige Newsletter und Heldeninfos – die „Gebrauchsanweisung“ für den Gemüsegarten.

Die Saison beginnt im Mai und dauert bis Ende November. Die durchschnittliche Arbeitszeit pro Woche beträgt – nach einer Kundenbefragung – 2,1 Stunden. Dafür bekommen die Ackerhelden über sechs Monate lang erntefrisches, saisonales Biogemüse aus dem eigenen Garten.

-> Für unsere Kunden bieten wir verschiedene Veranstaltungen an, wie beispielsweise den Märchenabend von Märchenerzählerin Diana Drechsler. Sie entführte am 6. September 2018 bei einem gemütlichen Abend für Erwachsene in die Welt der Märchen und Fabeln.



Anfang Oktober 2018 lud Metzgermeister Michael Bill die Kunden in die Wurstküche ein und weihte sie in die Kunst der Weißwurstherstellung ein. Gemeinsam mit ihm wurden die Würste hergestellt und zünftig mit Brezn und süßem Senf verkostet



Leitbild: Unsere Lieferanten/Geschäftspartner

Der Stautenhof geht fair und wertschätzend mit seinen Geschäftspartnern um. Diese vertrauen uns und arbeiten gerne mit uns zusammen. Unsere Zusammenarbeit ist langfristig und basiert auf Zuverlässigkeit und einer ehrlichen Kommunikation. Unsere Geschäftspartner sehen uns als einen vorbildlich und authentisch nachhaltig wirtschaftenden Betrieb. Sie sind stolz, den Stautenhof als Kunden zu haben und werben damit.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Unsere Lieferanten für Fleisch, Gemüse, Obst etc. suchen wir dahingehend aus, dass diese wie wir ebenfalls der Nachhaltigkeit verpflichtet sind und genau wie wir authentisch nachhaltig wirtschaften.

-> Alle unsere Hauptlieferanten kennen wir oft schon lange Jahre persönlich. Das sorgt für gegenseitiges Vertrauen.

-> Auch bei anderen Produkten, die wir für unseren Geschäftsbetrieb kaufen, wie Kopierpapier, Verpackungsmaterial, Bürotechnik etc. achten wir darauf, dass diese umwelt- und sozialverträglich hergestellt worden sind.



Leitbild: Unsere Natur/Umwelt

Wir wirtschaften nachhaltig, im Einklang mit Mensch und Natur. Daher ist der Schutz der Umwelt wichtiger Bestandteil in der Philosophie des Stautenhofs. Auch das Wohl der Tiere liegt uns sehr am Herzen. Durch unsere ökologische Landwirtschaft gewährleisten wir eine nachhaltige und ethisch vertretbare Erzeugung.

Unsere Umweltstrategie dient auch dem Erhalt der Ressourcen und lässt uns weitere Möglichkeiten finden, unsere Nachhaltigkeit stetig zu verbessern.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Wir fördern umweltfreundliche Mobilität: 2018 haben wir acht Schnellladestationen zum Tanken von Ökostrom für die KFZ von Mitarbeitern und Kunden auf unserem Gelände bauen lassen.

-> Die Kraft der Sonne nutzen wir noch stärker zur umweltfreundlichen Energiegewinnung. Dafür wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 80.000 kWh angeschafft.

-> Abfall wollen wir möglichst vermeiden und die Jahresproduktion weiter reduzieren. Für unsere Kunden bieten wir hier Brot- und Gemüsebeutel sowie ökologische Mehrwegbecher für Kaffee an. Wie die Mitarbeiter den Abfall richtig sortieren sollen, wurde bereits in 2018 schriftlich festgehalten und an alle Mitarbeiter verteilt.



-> Fortbildungen zur ökologischen Landwirtschaft: Am 10. Januar 2019 besuchten die Auszubildenden Paul Schulte-Bockholt, Christoph Coßmann und Philipp Unkelbach mit Christoph Leiders eine Tagung zum Thema Kartoffelanbau. Ein Thema war die im Vergleich zu den letzten Jahrzehnten lang anhaltende Dürre im Jahr 2018. In diesem Zuge wurden uns neue wassersparende Bewässerungssysteme für die Felder vorgestellt. Auch wurde erklärt, dass gezielt nützliche Bakterien und Pilze im Boden angesiedelt werden können. So sollen es andere Schädlinge schwerer haben sich auszubreiten und damit die Kartoffeln zu schädigen. Solche umweltfreundlichen Methoden sind für den Ökolandbau besonders interessant, da die Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten mit chemisch synthetischen Mitteln nicht erlaubt ist.

-> Unsere Streuobstwiesen sind ein wichtiger Rückzugsort für viele Insekten, verschiedene Vogelarten und Reptilien. Die Bäume, die der Obsterzeugung dienen, stehen locker verteilt und die Grünflächen dienen der Viehnutzung. Wir hatten uns vor gut zehn Jahren entschlossen, eine Fläche von einem Hektar mit achtzig unterschiedlichen alten Obstbaumsorten zu bepflanzen. Mittlerweile sind die Bäume gut gewachsen und tragen die ersten Früchte.



-> Wir fördern die Artenvielfalt: Wir bewirtschaften 12 Hektar Naturschutzflächen. Auf diesen Flächen darf kein Dünger ausgebracht und erst ab dem 15. Juni des Jahres gemäht werden, damit die Bodenbrüter ihre Küken bereits groß gezogen haben. So soll die Tierwelt geschont werden und eine größere Artenvielfalt entstehen. Bevor gemäht wird, läuft Theresa mit unseren Hunden Atis und Rasta die Flächen ab, um Wild aus dem Bestand zu treiben und so vor dem Mähwerk zu schützen.

-> Wir schaffen Lebensräume für Insekten: Da im Bio-Bereich keine Herbizide eingesetzt werden, stehen in unseren Feldern und um unsere Felder herum zahlreiche Begleitkräuter wie z.B. Ringel- und Kornblumen, Malven und Mohn, Senf und Ölrettich. Zusätzlich säen wir auf verschiedenen Flächen weitere Blühstreifen aus. Diese Streifen sind nicht nur schön anzusehen, sie sind auch ein willkommener Lebensraum für Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten



Leitbild: Unser gesellschaftliches Engagement

Der Stautenhof fördert das Gemeinwohl auf vielfältige Art und Weise. Wir geben allen, auch schwächeren Mitgliedern der Gesellschaft eine Chance, durch Ausbildungs- und Arbeitsplätze, erkennen und fördern ihre Talente. Zudem unterstützen wir soziale Projekte für Hilfebedürftige über Spenden.

Um den Bewusstseinswandel der Gesellschaft zur Nachhaltigkeit zu unterstützen, tragen wir die Werte und Prinzipien des Stautenhofes beständig nach außen, durch Hofführungen, Tag der offenen Tür und Informationsabende/Seminare, durch TV-Auftritte und Presseberichte.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Mit Spendenaktionen unterstützen wir seit Jahren gemeinnützige Organisationen.

In der Adventszeit 2018 boten wir unseren Kunden samstags ab 11.00 Uhr bei vorweihnachtlicher Stimmung Glühwein, Kinderpunsch, heißen Kakao und Reibekuchen unter dem Pavillon vor dem Hofladen an. Der Erlös aus dem Verkauf kam den Vereinen „Gutes beginnt im Kleinen e.V.“ und „Anrath1tausend e.V.“ zugute.

Gutes beginnt im Kleinen e.V. wurde von den Initiatoren Marco Wienen und Tobias Tischelbäcker 2013 gegründet. Die beiden Spendenziele des Vereins sind die Förderung von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen, sowie die Unterstützung einer Hospizbewegung. Um eine möglichst hohe Transparenz bei den Spendengeldern zu gewährleisten, wird sich zum Ziel gesetzt, individuell den Bedarf der jeweiligen Empfänger zu ermitteln. Es ist bewundernswert, wie diese jungen Menschen sich für die Belange und Nöte anderer Menschen einsetzen. Mehr Infos über www.gbik.de

Der gemeinnützige Verein Anrath 1tausend e.V. (www.anrath1tausend.de) setzt sich für Menschen in der Stadt Willich ein, die unverschuldet in Not geraten sind. Um dieses Ziel zu erreichen, sammelt er auf vielfältige Art Spenden, z.B. durch Kulturveranstaltungen, Teilnahme an Ortsfesten und/oder Traditionsfesten etc.

Auch spenden wir seit Jahren für die Rumänienhilfe der Salzkottener Franziskanerinnen. Sozial benachteiligte Kinder werden schulisch betreut, mit warmer Mahlzeit und Kleidung versorgt. Zudem wird eine Sozialstation betrieben, die in Not geratenen Menschen hilft.

-> Regelmäßig veranstalten wir Hofführungen auch für Kindergärten und Schulen.

Leitbild: Unser wirtschaftlicher Erfolg

Der Betrieb steht finanziell gesund dar und wird getragen von einer hohen Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit. Der Stautenhof hat die finanziellen Möglichkeiten, sich weiter zu entwickeln, die Mitarbeiter angemessen zu entlohnen und zu investieren. Neue Ideen und Innovationen in der Weiterentwicklung der Marke Stautenhof sorgen für gesundes Wachstum.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

-> Der Stautenhof steht unverändert wirtschaftlich und finanziell auf stabilen Füßen. Die Nachfrage nach Bio-Lebensmittel hat weiter zugenommen. Eine wichtige Basis für unseren wirtschaftlichen Erfolg sind die hohe Kundenzufriedenheit und die hohe Zufriedenheit der Mitarbeiter.

-> Weitere Investitionen wurden vorgenommen. Nachdem der Rohbau für die neuen Verarbeitungsräume der Metzgerei Ende 2017 fertig war, konnte Ende 2018 der Innenausbau abgeschlossen werden. Die Elektroverteilung wurde neu aufgebaut. Nach der Fertigstellung der Metzgerei wird ein Teil der alten Räume abgebrochen. An dieser Stelle werden wir Sozialräume und einen Aufenthaltsraum für alle Mitarbeiter bauen, um die Arbeitsbedingungen weiter zu verbessern.

-> Auch die Investitionen in die Elektromobilität und in die Stromerzeugung mittels Photovoltaikanlage dienen der wirtschaftlichen Weiterentwicklung und der Zukunftsfähigkeit des Stautenhofs.



Leitbild: Unsere Kommunikation mit Interessengruppen

Der Stautenhof kommuniziert wertschätzend, verständnisvoll und herzlich. Immer glaubwürdig, offen und ehrlich. Auf Augenhöhe im direkten Dialog mit Kunden, Mitarbeitern und Geschäftspartnern. Alle Medien werden genutzt, wie Kundenbriefe, interne News oder die Internetseite. Auch Presseberichte, TV- und Radio-Reportagen klären die Öffentlichkeit über die Aktivitäten des Stautenhofes auf. Soziale Netzwerke dienen zur kurzfristigen Information. Über unsere Hofführungen gewinnen immer mehr Menschen einen hautnahen und vertieften Einblick in den Stautenhof und sie verstehen, wie wir Nachhaltigkeit leben.

Unsere Nachhaltigkeits-Highlights aus 2018/2019

- > Unser Stautenhof war in der Öffentlichkeit durch verschiedene Zeitungsartikel erneut sehr präsent, auch durch die Wiederholungen älterer TV-Beiträge.
- > Der erste Platz für unser vorbildliches Betriebliches Gesundheitsmanagement wurde über die lokale Presse bekannt gemacht.
- > Unser Nachhaltigkeitskommunikation mit Mitarbeitern und Kunden findet zudem auf vielfältige Art und Weise statt, wie über
 - o die Willkommensbroschüre für neue Mitarbeiter
 - o den jährlichen Mitarbeiterbrief
 - o den Danke-Brief der Geschäftsleitung an die Mitarbeiter zu Weihnachten
 - o den wöchentlichen Newsletter für die Kunden
 - o die mehrmals im Jahr erscheinende Kundenzeitschrift „Hofkunde“
 - o die regelmäßigen Facebook Veröffentlichungen

Das Alles haben wir gemeinsam geschafft. Darauf sind wir stolz und danken unseren Mitarbeitern sehr für den Beitrag, den sie dafür geleistet haben.

Herzliche Grüße
Beate, Christoph & Theresa Leiders

*Christoph Beate
Theresa*



Stautenhof
MEIN BIOHOF